

Potsdam, 05.01.2018

## Pressemitteilung

### **Besondere Ehre: Sieben Brandenburger beim Neujahrsempfang des Bundespräsidenten**

Heinrich-Mann-Allee 107  
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: [www.brandenburg.de](http://www.brandenburg.de)

presseamt@stk.brandenburg.de

Sieben Brandenburgerinnen und Brandenburger nehmen in diesem Jahr am Neujahrsempfang des Bundespräsidenten teil. Damit würdigt das Staatsoberhaupt traditionell zu Jahresbeginn ehrenamtliches Engagement. Beim Empfang am Dienstag im Schloss Bellevue in Berlin sind folgende Engagierte aus dem Land Brandenburg auf Vorschlag der Landesregierung dabei:

**Dr. Kenneth Anders.** Mitbegründer des Büros für Landschaftskommunikation Bad Freienwalde (Landkreis Märkisch-Oderland), das mithilfe von Regionalentwicklung, Landschaftsplanung und Umweltwissenschaft die Verständigung über den ländlichen Raum als Wohn- und Nutzfläche vorantreibt. Er ist zudem ehrenamtlicher Leiter des Filmfestivals „Provinziale“ Eberswalde (Kreis Barnim), welches wesentlich zur kulturellen und gesellschaftlichen Bildung in der Region beiträgt.

**Ilona Launhardt.** Der von ihr gegründete Verein LOTUS International setzt sich von Märkisch Luch (Landkreis Havelland) aus für benachteiligte Menschen im In- und Ausland ein. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf Hilfsprojekten in Sri Lanka. Aber auch in der Heimatregion rund um und in Rathenow beteiligt sich der Verein an zahlreichen Veranstaltungen wie Kinderfesten und Benefizveranstaltungen oder Kooperationen mit Schulen.

**Christoph Miethke.** Der Potsdamer Unternehmer entwickelt und produziert seit 25 Jahren neurochirurgische Implantate zur Therapie des Hydrocephalus (sog. genannter Wasserkopf) und widmet sich damit der gesundheitlichen Versorgung besonders benachteiligter Menschen auf der ganzen Welt. Seit 2008 engagiert sich Miethke zudem als Vorsitzender des Potsdamer Toleranzediktes für ein weltoffenes und tolerantes Brandenburg.

**Lisa Müntz.** Seit 2006 ist sie ehrenamtlich als Jugendwartin bei der Feuerwehr Ketzin (Landkreis Havelland) aktiv, seit 2016 ist sie auch Kreisjugendwartin. Aufgrund ihrer Erfahrungen schult sie Gruppenleiter der Jugendfeuerwehren. Ferner berät und vertritt sie die Jugendfeuerwehren ihres Kreises auf Landesebene.

**Marita Münzner.** Seit Jahren ist Marita Münzner aus dem Michendorfer Ortsteil Langerwisch (Kreis Potsdam-Mittelmark) in der Obdachlosenhilfe aktiv. Sie organisiert Spendensammlungen, überprüft und reinigt abgegebene Spenden und verteilt sie gemeinsam mit Kollegen. Darüber hinaus bastelt Marita Münzner jedes Jahr etwa 50 Weihnachtssterne für Bedürftige.

**Catrin Seeger.** Über ihre hauptamtliche Tätigkeit im Frauenhaus Rathenow (Landkreis Havelland) hinaus engagiert sich Catrin Seeger für einen besseren Schutz gewaltbetroffener Frauen und Kinder. Sie ist Mitbegründerin und Sprecherin des Netzwerkes der brandenburgischen Frauenhäuser. Im Jahr 2016 trieb sie maßgeblich den Aufbau der Anti-Gewalt-Koordinierung Frauen Brandenburg mit voran.

**Hans-Joachim Weidner.** Er gehörte zu den Initiatoren des mittlerweile fest etablierten Spreewald-Marathons und ist seit 15 Jahren Vorsitzender des gleichnamigen Vereins. Der Spreewald-Marathon stellt die Familie in den Mittelpunkt. An der Erstaufgabe im Jahr 2003 nahmen auf Anhieb mehr als 3.000 Läufer teil, im vergangenen Jahr folgten bereits über 12.000 Aktive der Einladung zu dem außergewöhnlichen Familiensportevent im Spreewald.

Die Landesregierung wird beim Empfang des Staatsoberhauptes für Repräsentanten des öffentlichen Lebens durch Kultur- und Wissenschaftsministerin **Martina Münch** vertreten.